



14/2003

Kiel, 29. Januar 2003

Bremen hat das weiblichste Landesparlament, Schleswig-Holstein liegt auf Platz 2

Kiel (SHL) - Eine Umfrage des Thüringer Landtages hat ergeben, dass der Schleswig-Holsteinische Landtag beim Frauenanteil bundesweit mit 37,1 % auf Platz 2 liegt. Nur die Bremische Bürgerschaft hat mit 45 % hat einen höheren Frauenanteil.

Vergleicht man in den westdeutschen Landesparlamenten den Frauenanteil der ersten mit dem der aktuellen Wahlperiode, wird deutlich, wie sehr der Frauenanteil zugenommen hat.

Die folgende Aufstellung macht dies deutlich:

• Bayern	2,7 %	22,5%
• Berlin	9,2%	31,5%
• Brandenburg	22,7 %	33,0 %
• Bremen	10,0 %	45,0 %
• Hamburg	8,6 %	29,8 %
• Hessen	7,9 %	32,3 %
• Mecklbg-Vorp.	21,2 %	32,4 %
• Niedersachsen	6,7 %	30,0 %
• NRW	8,0 %	32,5 %
• Rh. Pfalz	7,9 %	31,7 %
• Saarland	8,0 %	33,3 %
• Sachsen	18,7 %	35,0 %
• Sachsen-Anhalt	17,9 %	31,3 %
• Schl. Holstein	7,8 %	37,1 %
• Thüringen	14,6 %	34,1 %
• Bad-Württemberg	8,1 %	22,6 %